

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: Deutscher Bundestag - Verwaltung
Postanschrift: Platz der Republik 1
Ort: Berlin Postleitzahl: 11011
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Referat ZR 2 Telefon: +49 (0) 30-227-34820
Zu Händen: Frau Pooch
E-Mail: vorzimmer.zr2@bundestag.de Fax: +49 (0) 30-227-36003

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)

Hauptadresse des Auftraggebers (*URL*): www.bundestag.de

Adresse des Beschafferprofils (*URL*):

Weitere Auskünfte erteilen:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Lokalbehörde
- Regionale oder lokale Agentur/Behörde
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Sonstiges

(bitte angeben):

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstiges

(bitte angeben):

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

- Ja
- Nein

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit Fahrer/innen im Stadtgebiet von Berlin (Mandatsfahrten)

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

(a) Bauleistung

- Ausführung
- Planung und Ausführung
- Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen

(b) Lieferung

- Kauf
- Leasing
- Miete
- Mietkauf
- Eine Kombination davon

(c) Dienstleistung

Dienstleistungskategorie: Nr.02
(Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)

Hauptausführungsort

Hauptlieferort

Hauptort der Dienstleistung

Berlin

NUTS-Code DE300

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

Abschluss einer Rahmenvereinbarung

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

Zahl , oder, falls zutreffend, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

Laufzeit der Rahmenvereinbarung:

Dauer in Jahren:

oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; nur Zahlenangaben):

Geschätzter Wert ohne MwSt.:

Währung:

oder Spanne von

bis

Währung:

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge(falls möglich): :

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Disposition und termingerechte Durchführung von übermittelten Fahraufträgen (Mandatsfahrten) mit Mietwagen und Fahrern zu jeder Tages- und Nachtzeit hauptsächlich im Stadtgebiet von Berlin inkl. der Fahrten zum Flughafen Schönefeld. Der Dienstleistungsvertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren und 7 Monaten. Die Zahl der Einzelaufträge pro Jahr wird auf rund 155.000 mit insgesamt ca. 1,5 Mio. km Fahrleistung geschätzt. Für die Abwicklung dieser Fahrten ist die Einrichtung und Unterhaltung einer rund um die Uhr besetzten Einsatzzentrale notwendig. Hierfür garantiert die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die Beauftragung von 1 Mio. Entfernungskilometern je 12 Monate ab Vertragsschluss. Für den Zeitraum 01.01.2013 - 31.07.2013 (= 7 Monate) werden die Entfernungskilometer entsprechend anteilig garantiert.

Zur Vertragsdurchführung sind 150 Personenkraftwagen der gehobenen Mittelklasse (MB E-Klasse, 5er BMW, Audi A6 o.ä.), die weniger als 140 g CO₂/km ausstoßen (ab dem Jahr 2012 soll ein Wert von 120 g CO₂/km erreicht werden), in gedeckten Farben, die nicht älter als drei Jahre sein dürfen, einzusetzen. Die Unterhaltung einer Einsatzzentrale und entsprechendes Personal sind notwendig.

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil(falls zutreffend)
Hauptgegenstand	60000000	EA28
Ergänzende Gegenstände	60171000	

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

- Ja Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

- Ja Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

- nur für ein Los für ein oder mehrere Lose für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

- Ja Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):

Währung:

oder Spanne von bis

Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

- Ja Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:

in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend): oder Spanne von bis

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:

in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

oder Beginn: 01/01/2010 (TT/MM/JJJJ)

Ende: 31/07/2013 (TT/MM/JJJJ)

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten *(falls zutreffend)*

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften *(falls zutreffend)*

Besondere Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages sowie die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird *(falls zutreffend)*

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung *(falls zutreffend)*

Ja

Nein

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bewerber sich für den Auftragsfall einverstanden erklären muss, dass die Mitarbeiter, die mit der Leistung (Disposition und Einsatz der Fahrzeuge) betraut werden sollen, für eine polizeiliche Überprüfung durch die Bundestagspolizei zur Verfügung stehen.

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards *(falls zutreffend)*:

1. Eigenerklärung, dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben nach der jeweiligen Gesetzgebung des Landes nachgekommen ist und dass ein Insolvenzverfahren in Bezug auf sein Vermögen nicht beantragt bzw. eröffnet wurde.
2. Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung für ein Mietwagenunternehmen. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Eingangs des Teilnahmeantrages bei der Vergabestelle nicht älter als ein halbes Jahr sein.
3. Erklärung, dass die Verdingungsunterlagen vertraulich behandelt werden.
4. Darstellung der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit durch Vorlage der Umsatzzahlen über vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Geschäftsjahren.
5. Sofern zutreffend: Benennung der Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie Bezeichnung eines

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter. Die vorstehend geforderten Nachweise, Eigenerklärungen und Darstellungen sind jeweils für jedes einzelne Mitglied einer Bietergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

6. Sofern zutreffend: Benennung der vorgesehenen Nachunternehmer. Ein Bewerber kann sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen (Nachunternehmer) bedienen. In einem solchen Fall sind Art und Umfang der Leistungen der Nachunternehmer möglichst detailliert anzugeben. Es sind sämtliche geforderten Nachweise und Erklärungen entsprechend der Art und des Umfangs des Nachunternehmereinsatzes für die Nachunternehmer vorzulegen. Ferner ist mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der Nachunternehmer im Auftragsfall zur Verfügung stehen, was z. B. durch eine Verpflichtungserklärung geschehen kann. Gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen werden wie Nachunternehmer behandelt.

Die verlangten Nachweise und Erklärungen sind grundsätzlich vollständig mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, was auch gilt, soweit auf Nachunternehmer zurückgegriffen wird. Das Fehlen eines Nachweises kann zum Ausschluss führen. Eine fristgebundene Nachforderung fehlender Nachweise und eine entsprechende Aufforderung, die Nachweise für die vorgesehenen Nachunternehmer zu ergänzen, bleibt der Vergabestelle vorbehalten.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

1. Referenzen über die wesentlichen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten einschlägigen Leistungen (Mietwagen mit Fahrern) in Tabellenform mit Angabe der Auftraggeber, des Leistungsumfangs/-volumens (Fahrkilometer, Anzahl der Fahraufträge sowie eingesetztes Personal), des Zeitraumes sowie eines Ansprechpartners beim Auftraggeber (Name, Anschrift, Telefondurchwahl).

2. Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich für Fahrdienste und Dispositionen eingesetzten Mitarbeiter des Unternehmens der letzten 3 Geschäftsjahre.

3. Vorlage von Mitarbeiterprofilen zum Nachweis von qualifiziertem Personal für die DV-gestützte Disposition von Fahraufträgen.

4. Der Bewerber muss im Hinblick die unter die II 1.5 beschriebenen Anforderungen ein Konzept mit Angaben über den Fuhrpark, die Einsatzzentrale sowie zum einzusetzenden Personal vorlegen, aus dem deutlich wird, wie er die Anforderungen zur Leistungserbringung gemäß

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

der Auftragsbeschreibung erfüllen will. Erwartet wird darüber hinaus eine Darstellung, wie der Bewerber im Auftragsfall den Einsatz der erforderlichen Fahrzeuge und des Personals (insbesondere im Hinblick auf die notwendigen Genehmigungserfordernisse) fristgerecht sicherstellt. Art und Umfang der Leistungen der Unterauftragnehmer sind möglichst detailliert anzugeben.

5. Beschreibung über ein im Betrieb des Bewerbers eingeführtes und praktiziertes Qualitätsmanagementsystem.

6. Sofern zutreffend: Vorlage der vorstehend geforderten Nachweise und Erklärungen entsprechend der Art und des Umfang des Nachunternehmereinsatzes für die Nachunternehmer zusammen mit dem Teilnahmeantrag

Die verlangten Eignungsnachweise sind grundsätzlich vollständig mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, was auch gilt, soweit auf Nachunternehmer zurückgegriffen wird. Das Fehlen eines Nachweises kann zum Ausschluss führen. Eine fristgebundene Nachforderung fehlender Nachweise und eine entsprechende Aufforderung, die Nachweise für die vorgesehenen Nachunternehmer zu ergänzen, bleiben der Vergabestelle vorbehalten.

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend)

Ja Nein

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Ja Nein

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

Personenbeförderungsscheine für die jeweils eingesetzten Fahrer sowie die Konzessionen für die eingesetzten Kraftfahrzeuge haben bei Leistungsbeginn vorzuliegen.

(Personenbeförderungsgesetz, Vorgaben der Berliner Verkehrsverwaltung hinsichtlich des Einsatzes von gewerblich genutzten Personenkraftwagen)

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Ja Nein

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

Nichtoffenes Verfahren

Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Verhandlungsverfahren

Bewerber sind bereits ausgewählt worden

Ja

Nein

Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben

Beschleunigtes Verhandlungsverfahren

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Wettbewerblicher Dialog

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

(nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer

oder geplante Mindestzahl bis falls zutreffend, Höchstzahl

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs *(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Anwendung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

Ja

Nein

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Ja Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

ZR 2/15-1310-2008-0240

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Ja Nein

Wenn ja,

Vorinformation Bekanntmachung über ein Beschafferprofil

Bekanntmachungsnummer im ABl.: **IS** - vom **(TT/MM/JJJJ)**

Sonstige frühere Veröffentlichungen (falls zutreffend)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: **(TT/MM/JJJJ)** Uhrzeit:

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Ja Nein

Wenn ja, Preis (in Zahlen): Währung:

Zahlungsbedingungen und -weise:

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 06/07/2009 (TT/MM/JJJJ)

Uhrzeit: 13:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls möglich):

(bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: 24/07/2009 (TT/MM/JJJJ)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

ES	CS	DA	DE	ET	EL	EN	FR	IT	LV	LT	HU	MT	NL	PL	PT	SK	SL	FI	SV	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																

andere Stellen:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: (TT/MM/JJJJ)

oder Frist in Monaten

oder Tagen
(ab der Frist für den Eingang der Angebote)

(ab der Frist für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit:

Ort (falls zutreffend):

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

Ja

Nein

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG *(falls zutreffend)*

Ja Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN *(falls zutreffend)*

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Bund -Bundeskartellamt-
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Ort: Bonn Postleitzahl: 53113
Land: Deutschland
E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de Telefon: +49 228 9499 0
Fax: +49 228 9499 400
Internet-Adresse (URL): www.bundeskartellamt.de

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren *(falls zutreffend)*

Offizielle Bezeichnung:
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl:
Land:
E-Mail: Telefon:
Fax:

**Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition
und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit**

Internet-Adresse
(URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen *(bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)*

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle
Bezeichnung:
Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

E-Mail:

Telefon:

Fax:

Internet-Adresse
(URL):

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:

29/05/2009 (TT/MM/JJJJ)

Vertrag für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 31. Juli 2013 über die Disposition und Durchführung von Personenbeförderungsleistungen durch Mietwagen mit

ANHANG A

SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFT ERHÄLTICH SIND

Offizielle

Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERDINGUNGS-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTICH SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle

Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle

Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

